

nexus | ag



Halbjahresbericht

01. JANUAR BIS 30. JUNI 2020

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Damen und Herren Aktionäre,

die COVID-19-Pandemie hat uns in den letzten Monaten intensiv beschäftigt. Auch für NEXUS waren die damit verbundenen Herausforderungen beachtlich.

Gerade im zweiten Quartal war es wichtig, unseren **Kunden**, den Krankenhäusern, Reha- und Seniorenheimen zur Seite zu stehen und mit erstklassigem Service und passgenauen Softwareangeboten die Arbeit zu erleichtern. Das gilt nach wie vor. Und wir müssen weiter darauf achten, unsere **Mitarbeiter** zu schützen und ihnen ein Umfeld anzubieten, in dem sie gefahrlos arbeiten können.

In dieser Phase ist es eine Herausforderung, unsere **wirtschaftlichen Ziele** nicht aus den Augen zu verlieren. Neue Ideen, Einsatzbereitschaft und vollständige Kundenorientierung sind nötig, um die Folgen der Pandemie für NEXUS abzufedern. Der Erfolg ist dabei nicht selbstverständlich. Unsere Kunden sind wirtschaftlich von der Pandemie ebenfalls stark betroffen und wir können nur dann erfolgreich wachsen, wenn wir unsere Software und Leistungen noch passgenauer auf die heutigen Anforderungen unserer Kunden ausrichten.

Bislang gelingt es dem NEXUS Team gut, diese Krise zu bewältigen. Wir haben uns organisatorisch sehr schnell auf die neue Situation eingestellt und stehen unseren **Kunden mit erweitertem Service** noch aktiver als bisher zur Verfügung. Es gelingt uns auch, unseren **Mitarbeitern ein sicheres Umfeld** zu schaffen. Unsere Büros bieten ausreichend Platz und sonstige Möglichkeiten um die nötigen Abstands- und Hygienevorschriften jederzeit einzuhalten. Mitarbeiter mit gesundheitlichen Bedenken, können, wenn möglich, von zuhause aus arbeiten. Es bleibt wichtig, dass wir wirtschaftliche Überlegungen nicht gegen gesundheitliche Aspekte aufrechnen. Hier sind wir unternehmerisch gefordert, keine Kompromisse einzugehen.

Trotz diesen großen Herausforderungen ist es uns im **ersten Halbjahr** erneut gelungen, **deutlich steigende Kennzahlen** zu realisieren. Das ist sehr erfreulich und dem außerordentlichen Einsatz unserer Mitarbeiter und dem Vertrauen unserer Kunden zu verdanken.

Wir hatten es dabei mit **erheblichen regionalen Unterschieden** zu tun. Während sich der Umsatz in Deutschland sehr stark entwickelt hat, waren einige Landesgesellschaften härter von den COVID-19-Maßnahmen betroffen. Der umfassende „Lock-down“ in der Schweiz, Polen und Frankreich hat in diesen Landesgesellschaften zu stagnierenden oder schwächeren Umsätzen geführt.

Insbesondere im Dienstleistungsbereich konnten wir in diesen Ländern aufgrund von Reise- und Kontaktverbots nicht so aktiv sein, wie wir es gewohnt sind. Produktseitig standen bei unseren Kunden in allen Ländern kleinere Digitalisierungsprojekte im Vordergrund, die zu unmittelbaren Arbeitserleichterungen für Ärzte und Pflegende führen. Größere Projekte, die langfristig zu planen sind, wurden eher verschoben.

Wir sind daher insgesamt sehr erfreut, auch im ersten Halbjahr 2020 einen starken Umsatz- und Ergebnisanstieg zu zeigen und damit unsere langfristige Entwicklung erfolgreich fortsetzen zu können. Unser **Umsatz** stieg im ersten Halbjahr gegenüber dem Vorjahr um **rund 11 %**, das Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (**EBIT**) erhöhte sich um **rund 13 %** und das **EBITDA erreichte rund € 16,7 Mio.** und damit eine **EBITDA Marge** von **rund 22 %**. Der operative Cash Flow betrug **EUR 26,1 Mio.** und zeigt die Solidität unserer Ergebnisentwicklung. Unsere Barmittel erhöhten sich in der Konsequenz zum 30 Juni 2020 auf EUR 51,2 Mio. Das **Ergebnis je Aktie stieg um 44 %** von EUR 0,27 (1 HJ. 2019) auf EUR 0,39.

Es ist für uns natürlich stark motivierend, dass wir auch in dieser Ausnahmezeit ein so überzeugendes Ergebnis vorlegen zu können. Weiterhin stand und steht jedoch im Vordergrund, unsere **Kunden in dieser schwierigen Lage bestmöglich zu unterstützen**. Nur so können wir das Vertrauen, das unsere Kunden uns entgegenbringen auch langfristig erhalten.

Gerade in den letzten Monaten war es wichtig, uns auf die unmittelbare Unterstützung der Anwender zu konzentrieren. Dazu gehörten die Bereitstellung neuer **Softwareanwendungen** rund um die Dokumentation von COVID-19-Fällen, die schnelle Realisierung von Schnittstellen für Labor-Analysegeräte, der Ausbau unseres Telemedizinprodukt NEXUS / CHILI TK^{med}, Anpassungen bei Abrechnungsregeln und Mehrwertsteueränderungen. Dazu zählen aber auch ganz neue Lösungen, wie z. B. unsere NEUXS / LAURIS APP – ein

Highlights 1. Halbjahr 2020 – Geschäftsentwicklung

- + Starke Umsatzentwicklung im 1. Halbjahr 2020 durch steigende Nachfrage nach Digitalisierung
- + COVID-19-Auswirkungen: Regionen unterschiedlich stark betroffen, Deutschland mit hoher Umsatzsteigerung
- + COVID-19-Auswirkungen: Ansteigende Nachfrage nach spezifischen Lösungen
- + COVID-19-Auswirkungen: Ausschreibungen teilweise verschoben

Entwicklung Konzernumsatz (6 Monate) in TEUR

2009–2020



Gesamtsystem zur mobilen Datenerfassung bei Probeentnahmen. Wir nutzen darüber hinaus die Chance und bieten Schulungen, Präsentationen und Fortbildungen in Form von Webinaren an, was von unseren Kunden sehr gut angenommen wird. Wir haben in den letzten Wochen ein umfangreiches Webinar-Programm erstellt, das auch über die Krise hinaus Teil unseres Angebots bleiben wird.

Die Ergebnisse dieser **Produkt- und Service-Initiative** zeigen sich eindrucksvoll im Ergebnis des zweiten Quartals und beweisen auch, dass wir in dieser Phase - mehr denn je - unsere **Produkt- und Technologiestärke** am Markt nutzen und sehr flexibel auf neue Anforderungen reagieren können.

Wir haben im ersten Halbjahr sowohl im Inland als auch im Ausland eine Vielzahl neuer und interessanter Projekte gewinnen können. Das gilt insbesondere für Radiologie-, Labor- und Pathologieprojekte sowie für NEXUS / KIS^{MG} Umstellungen. Trotzdem haben wir im zweiten Quartal einen **Rückgang unserer Vertriebsaktivitäten** aufgrund der Kontaktbeschränkungen gesehen. Einige Aktivitäten konnten zwar durch Tele- und Videokommunikation aufgefangen werden; viele Projektvergaben wurden jedoch auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Vor dem Hintergrund der sich schnell verändernden **Wettbewerbssituation** sehen wir jedoch auch in dieser Phase **große Chancen**: Die zahlreichen Übernahmen von Wettbewerbsprodukten am deutschen und internationalen Markt ermöglichen es uns, Kunden dieser Altprodukte eine Alternative anzubieten, die die Vorteile eines modernen Systems in den Vordergrund stellt.

Wir haben uns in den letzten Monaten darauf konzentriert, durch Innovationen die eigene **Produkt- und Technologiestärke** noch auszubauen. Wir werden auch weiterhin Übernahmen von passenden Unternehmen anstreben, unseren Schwerpunkt dabei aber immer auf den Ausbau unserer Produktwelt legen und nicht so sehr auf den Kauf von Marktanteilen. Wir sind heute so aufgestellt, dass wir ein voll digitales Krankenhaus mit allen Spezialapplikationen aus dem eigenen Produktportfolio realisieren können: Eine Ausnahmestellung am Markt, die wir in dieser Situation nutzen können.

AUSBLICK: VORBEREITET SEIN!

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, wie haben ein herausforderndes erstes Halbjahr gesehen und sind stolz, dass wir Ihnen NEXUS in **guter Verfassung präsentieren können**. Wir können die Entwicklung der nächsten Monate **nicht abschließend einschätzen** und haben noch kein klares Bild, wie die weiteren Maßnahmen der COVID-19-Pandemie unsere Geschäftsentwicklung der nächsten Monate beeinflussen wird. Wir müssen daher sehr genau beobachten und Maßnahmen kurzfristig ergreifen. Wir **sind aber überzeugt**, dass wir durch unsere langfristige Ausrichtung, den hohen Anteil



Dr. Ingo Behrendt
Vorstandsvorsitzender

wiederkehrender Erlöse und die gesunde Unternehmensaufstellung für Krisen gut gerüstet sind.

Es ist daher auch positiv zu bewerten, dass unser erstes **Halbjahr 2020 sehr erfolgreich** verlaufen ist. Sowohl im Umsatz als auch im Ergebnis konnten wir eindrucksvolle Resultate vorlegen und die ungebrochen positive Entwicklung der letzten Jahre fortführen.

Auch für die zukünftige Entwicklung gibt es **Grund für Optimismus**: Die Digitalisierung wird sich in der Gesellschaft und im Gesundheitswesen weiter verfestigen. Die Einrichtungen des Gesundheitswesens werden durch die Erfahrungen der Pandemie mehr Bedeutung erlangen und die Versorgung mit validen Daten wird für das Gesundheitsmanagement immer bedeutender: Alles Trends, die mittel- und langfristig die Aktivitäten und das Geschäftsmodell der NEXUS begünstigen.

Die beschleunigte Konzentration in unserer Branche bietet darüber hinaus **weitere Chancen für NEXUS**. Mit unserem stark differenzierten und hoch innovativen Produktportfolio bieten wir eine **attraktive Alternative zu den übernommenen Altprodukten**. Kunden, die im Zuge dieser Übernahmen eine Neuausrichtung ihrer IT-Strategie planen, können auf ein modernes und innovatives Produkt von NEXUS umsteigen. Es gilt, uns in den nächsten Monaten weiter zu verbessern und auf diese Marktchancen vorbereitet zu sein.

Das NEXUS-Team freut sich auf diese Herausforderungen.

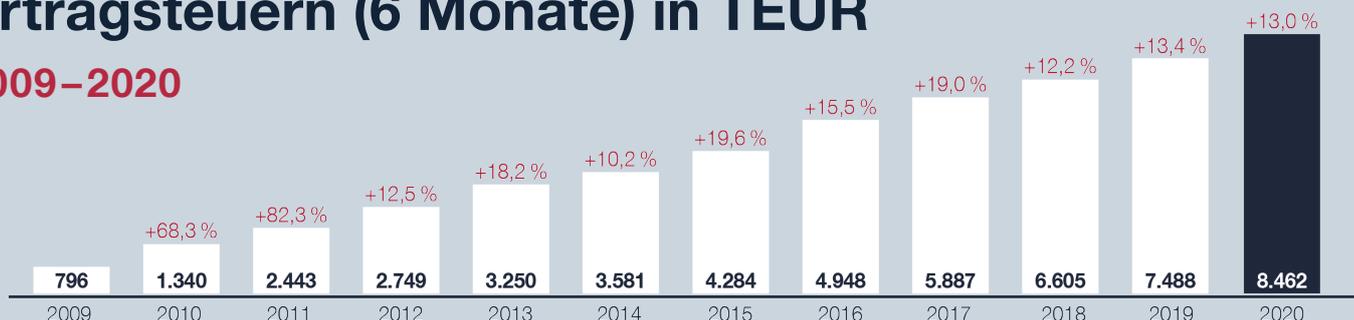
Wir danken Ihnen, sehr verehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen.

Herzlichst

Dr. Ingo Behrendt
Vorstandsvorsitzender

Entwicklung Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (6 Monate) in TEUR

2009–2020



Finanz-Highlights für das 1. Halbjahr 2020 und 2019

	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
Umsatz und Ergebnis	TEUR	TEUR	(in %)
Umsatz	77.659	69.708	11,4
Umsatz Healthcare Software	73.307	65.673	11,6
Umsatz Healthcare Service	4.352	4.035	7,9
Umsatz Inland	43.392	36.183	19,9
Umsatz Ausland	34.267	33.525	2,2
Konzernergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	8.235	7.261	13,4
Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	8.462	7.488	13,0
EBITA	10.375	9.247	12,2
EBITDA	16.663	15.417	8,1
Konzernüberschuss	6.201	5.346	16,0
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	26.081	19.871	31,3
Ergebnis pro Aktie (unverwässert / verwässert) in EUR	0,39 / 0,39	0,27 / 0,27	44,4 / 44,4
Aktienkurs (Schlusskurs, Xetra, in EUR)	39,10	33,20	17,8
Aktivierung von Software-Entwicklungen	1.398	1.778	-21,4
Abschreibungen gesamt	8.201	7.929	3,4
Akquisitionsbedingte Abschreibungen aus Purchase Price Allocation	1.913	1.759	8,8
Langfristige Vermögenswerte	133.495	138.300 ¹⁾	-3,5
Kurzfristige Vermögenswerte	87.521	69.766 ¹⁾	25,4
Netto-Liquidität	51.170	36.432	40,5
Eigenkapital	116.344	115.135 ¹⁾	1,1
Mitarbeiter (Halbjahresdurchschnitt)	1.303	1.253	4,0

¹⁾ Stichtag 31.12.2019

Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Zwischenlagebericht

BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Der Konzernumsatz der NEXUS-Gruppe stieg in den ersten sechs Monaten des Jahres 2020 von TEUR 69.708 auf TEUR 77.659 (+11,4 %). Die stabil positive Umsatzentwicklung der NEXUS-Gruppe der letzten Jahre konnte damit weiter fortgesetzt werden. Dies ist trotz der Herausforderungen durch die COVID-19-Pandemie gelungen.

Der Bereich Healthcare Software stieg im Umsatz von TEUR 65.673 (6M-2019) auf TEUR 73.307 (+11,6 %). Im Segment Healthcare-Service wurde ein Umsatz von TEUR 4.352 nach TEUR 4.035 (6M-2019) erzielt, also rund 7,9 % mehr als im Vorjahr.

In Deutschland konnten wir den Umsatz um 19,9 % auf TEUR 43.392 (6M-2019: TEUR 36.183) erhöhen. Im internationalen Geschäft erzielten wir im ersten Halbjahr 2020 einen Umsatz von TEUR 34.267 nach TEUR 33.525 im Vorjahreszeitraum (+2,2 %). Hauptverantwortlich für die abweichenden Entwicklungen in den Märkten waren die Unterschiede in den COVID-19-Maßnahmen der Länder, die zum Teil zu erheblichen Einschränkungen in den Landesgesellschaften geführt haben.

Sehr positiv entwickelte sich das Konzernergebnis vor Ertragsteuern und Zinsen (EBIT). Es verbesserte sich um 13,0 % auf TEUR 8.462 (6M-2019: TEUR 7.488). Beim EBITA wurde ein Wert von TEUR 10.375 erreicht, der somit um 12,2 % über dem Vorjahreswert (6M-2019: TEUR 9.247) lag. Das EBITDA erreichte in den ersten sechs Monaten 2020 TEUR 16.663 und somit einen Anstieg von 8,1 % (6M-2019: TEUR 15.417). Das Ergebnis wird zudem durch Aufwendungen im Rahmen von Integrationen aus erworbenen Unternehmen in geschätzter Höhe von ca. TEUR 1.230 belastet.

Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit stieg mit einem Wert von TEUR 26.081 (6M-2019: TEUR 19.871) im Berichtszeitraum um 31,3 %. Die wesentlichen Gründe für den starken Cash Flow im ersten Halbjahr liegen in den hohen Einzahlungen aus Wartungserträgen und Forderungsreduzierungen.

Der Konzernüberschuss betrug für das erste Halbjahr 2020 TEUR 6.201 nach TEUR 5.346 (6M-2019) und hat sich damit um 16,0 % erhöht. Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie hat EUR 0,39 (Vj: 0,27 EUR) (verwässert: EUR 0,39 ; Vj: EUR 0,27) erreicht.

Die liquiden Mittel inklusive Finanzanlagen lagen am 30 Juni 2020 bei TEUR 51.170 (30 Juni 2019: TEUR 36.432). Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31 Dezember 2019 von TEUR 208.066 auf TEUR 221.016. Es bestehen keine wesentlichen Bankverbindlichkeiten. Immaterielle Vermögenswerte, Firmenwerte und aktivierte latente Steuern addieren sich insgesamt zu TEUR 113.886 nach TEUR 116.345 (31 Dezember 2019). Die Forderungen gegenüber Kunden zum 30 Juni 2020 in Höhe von TEUR 24.938 (30 Juni 2019: TEUR 28.724) haben sich aufgrund eines aktiven Forderungsmanagements verringert.

MITARBEITER

In den ersten sechs Monaten hat die NEXUS-Gruppe durchschnittlich 1.303 Mitarbeiter (1. HJ. 2019: 1.253 Mitarbeiter) beschäftigt.

EBITDA (6 MONATE) IN TEUR

+8,1 % im Vergleich zum Vorjahr



EBITA (6 MONATE) IN TEUR

+12,2 % im Vergleich zum Vorjahr



VERÄNDERUNG IN DER BETEILIGUNGSSTRUKTUR

Es haben sich folgende Veränderungen in der Beteiligungsstruktur ergeben:

- + Die Nexus AG hat am 20 Februar 2020 100,00 % der Anteile an der AGERUS SL, Sabadell (Spanien), erworben.
- + Die Nexus AG hat am 23 April 2020 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 5,02 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS POLSKA sp. z o.o., Posen (Polen), erworben.
- + Mit Geschäftsanteilskaufvertrag vom 30 April 2020 hat die NEXUS Schweiz AG, Altishofen, die restlichen 40,00 % der Anteile an der Synergetics AG, Altishofen (Schweiz) erworben.
- + Die Nexus AG hat am 02.06.2020 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 6,32 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS POLSKA sp. z o.o., Posen (Polen), erworben.
- + Die Synergetics AG, Altishofen (Schweiz) wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 16 Juni 2020 auf die NEXUS Schweiz AG, Altishofen (Schweiz), per 01 Januar 2020 verschmolzen.

Finanz-Highlights 1. Halbjahr 2020

- + 11,4 % Umsatzplus im 1. Halbjahr 2020 von TEUR 69.708 (1. HJ. 2019) auf TEUR 77.659
- + 13,0 % Anstieg im Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) von TEUR 7.488 (1. HJ. 2019) auf TEUR 8.462
- + Weiterhin starker operativer Cash Flow im ersten Halbjahr von TEUR 26.081
- + Hohe Netto-Liquidität von TEUR 51.170

EREIGNIS NACH DEM BILANZSTICHTAG

Die Nexus AG hat am 07 Juli 2020 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 32,54 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS / CHILI GmbH, Dossenheim, erworben.

Die nexus / cs3i S.A.S, Bellerive-sur-Allier (Frankreich) wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 01 August 2020 auf die NEXUS France S.A.S. (vormals NEXUS / OPTIM S.A.S.), Grenoble (Frankreich), per 01.03.2020 verschmolzen.

HAUPTVERSAMMLUNG UND DIVIDENDE

Auf der virtuellen Hauptversammlung der Nexus AG am 30 April 2020 in Donaueschingen haben Aufsichtsrat und Vorstand vorgeschlagen, eine im Vergleich zum Vorjahr um 1 Cent höhere Dividende von EUR 0,18 aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2019 an die Aktionäre zu bezahlen. Der Vorschlag wurde mit der erforderlichen Mehrheit angenommen. Somit erfolgte am 06 Mai 2020 eine Ausschüttung von insgesamt TEUR 2.835.

UMSATZ NACH REGIONEN

	01.01.- 30.06.2020	01.01.- 30.06.2019	Veränderung	01.04.- 30.06.2020	01.04.- 30.06.2019	Veränderung
	TEUR	TEUR	(in %)	TEUR	TEUR	(in %)
Deutschland	43.392	36.183	19,9	23.201	18.579	24,9
Schweiz / Liechtenstein	16.737	17.675	-5,3	7.271	7.515	-3,3
Niederlande	7.264	7.100	2,3	3.527	3.700	-4,7
Polen	2.441	2.446	-0,2	1.446	1.406	2,8
Frankreich	2.989	2.913	2,6	1.444	1.485	-2,8
Österreich	1.528	1.707	-10,5	501	1.038	-51,7
Andere Regionen	3.308	1.684	96,4	1.399	520	169,0
GESAMT	77.659	69.708	11,4	38.789	34.243	13,3

UMSATZ NACH SPARTEN

	01.01.- 30.06.2020	01.01.- 30.06.2019	Veränderung	01.04.- 30.06.2020	01.04.- 30.06.2019	Veränderung
	TEUR	TEUR	(in %)	TEUR	TEUR	(in %)
Healthcare Software	73.307	65.673	11,6	36.570	32.357	13,0
Healthcare Service	4.352	4.035	7,9	2.219	1.886	17,7
GESAMT	77.659	69.708	11,4	38.789	34.243	13,3

Börsen-, Event- und Finanzdaten

INVESTOR RELATIONS

Die aktive Kommunikation mit unseren Aktionären, potenziellen Investoren, Analysten und dem Finanzmarkt bildet den Schwerpunkt unserer Investor Relations-Aktivitäten. Wir informieren alle Marktteilnehmer kontinuierlich, zeitnah und umfangreich über Presse- und Ad Hoc-Mitteilungen sowie über die pflichtgemäßen Finanzberichte zu den Quartalen, dem Halb- und dem Geschäftsjahr.

Darüber hinaus pflegen wir den intensiven Dialog mit institutionellen Investoren und Finanzanalysten durch One-on-One-Gespräche und auf Roadshows. Unser Investor Relations-Team steht Ihnen selbstverständlich als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

11. August 2020 11.00 Uhr

Conference Call Halbjahresbericht 2020

02. – 04. September 2020

Investorenkonferenz HAIB, Stockholm

21. – 23. September 2020

Virtuelle Investorenkonferenz Berenberg, München

10. November 2020

Quartalsmitteilung Q3 / 2020

Börsen-Highlights bis 30.06.2020 (Kurs Xetra)

+ Erstnotierung am 02.01.2020: 34,60 €	+ Börsenkapitalisierung am 30.06.2020: 615,84 Mio. €
+ Höchstkurs am 26.06.2020: 40,40 €	+ Schlusskurs am 30.06.2020: 39,10 €

ENTWICKLUNG DER NEXUS AKTIE (KURS XETRA) (1-JAHRESBETRACHTUNG)





„Arona ist zu 100% digital. Ich habe mich komplett daran gewöhnt, in-
zwischen kann ich mir die Arbeit mit
Papier gar nicht mehr vorstellen.“

Petra Kretschmer

Bereichsleitung und Pflegefachkraft,
ARONA Klinik für Altersmedizin Berlin-Marzahn



„Das NEXUS / RIS^{NG} ist mein individuelles
,all in one Tool‘ für höchste Qualität zum
Wohl meiner Patienten.“

Prof. Dr. Lars Grenacher

Ärztlicher Direktor und Facharzt für Radiologie,
Conradia Radiologie München, Curagita AG

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

**FÜR DIE ZEIT VOM 01.01.2020 BIS 30.06.2020
UND 2019 SOWIE 01.04.2020 BIS 30.06.2020 UND 2019**

	01.01.2020 – 30.06.2020	01.01.2019 – 30.06.2019	01.04.2020 - 30.06.2020	01.04.2019 - 30.06.2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	77.659	69.708	38.789	34.243
Aktivierete Entwicklungsleistungen	1.398	1.778	695	873
Sonstige betriebliche Erträge	5.542	6.996	2.924	4.583
Materialaufwand einschließlich bezogene Leistungen	10.823	10.050	5.885	4.825
Personalaufwand	47.487	44.465	23.429	22.222
Abschreibungen	8.201	7.929	4.117	4.263
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.626	8.550	4.850	4.783
Betriebsergebnis	8.462	7.488	4.127	3.606
Finanzerträge	28	57	0	32
Finanzaufwendungen	255	284	97	200
Ergebnis vor Ertragsteuern	8.235	7.261	4.030	3.438
Ertragsteuern	2.034	1.915	866	947
Konzernüberschuss	6.201	5.346	3.164	2.491
Vom Konzernüberschuss entfallen auf:				
– Aktionäre der Nexus AG	6.140	4.245	3.218	1.435
– Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	61	1.101	-54	1.056
Konzernüberschuss je Aktie				
Gewogener Durchschnitt (unverwässert / verwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	15.752 / 15.752	15.725 / 15.725	15.751 / 15.751	15.742 / 15.742
Unverwässert / verwässert (in EUR)	0,39 / 0,39	0,27 / 0,27	0,20 / 0,20	0,09 / 0,09

Konzern-Gesamt- ergebnisrechnung

**FÜR DIE ZEIT VOM 01.01.2020 BIS 30.06.2020
UND 01.01.2019 BIS 30.06.2019**

	01.01.2020–30.06.2020	01.01.2019–30.06.2019
	TEUR	TEUR
Konzernüberschuss	6.201	5.346
Sonstiges Ergebnis		
Posten, die nie in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	453	-3.456
Steuereffekte	-78	555
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
Währungsumrechnungsdifferenzen	-608	-335
Zinseffekt aus IFRS 9	0	-49
Sonstiges Gesamtergebnis	-233	-3.285
Gesamtergebnis der Periode	5.968	2.061
Vom Gesamtergebnis der Periode entfallen auf:		
- Aktionäre der Nexus AG	5.902	958
- Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	66	1.103

Konzernbilanz

ZUM 30.06.2020 UND 31.12.2019

AKTIVA	30.06.2020	31.12.2019
Langfristige Vermögenswerte	TEUR	TEUR
Geschäfts- oder Firmenwerte	74.801	74.018
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	35.836	38.677
Sachanlagen	10.433	10.794
Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	8.806	10.791
Anteile an at Equity bewerteten Unternehmen	15	15
Aktive latente Steuern	3.249	3.650
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	355	355
Summe langfristige Vermögenswerte	133.495	138.300
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	352	418
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	24.938	25.927
Vertragsvermögenswerte	131	640
Ertragsteuerforderungen	2.616	2.340
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	4.885	3.049
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.429	2.188
Kurzfristige Finanzanlagen	1.602	1.671
Barmittel und Bankguthaben	49.568	33.533
Summe kurzfristige Vermögenswerte	87.521	69.766
Bilanzsumme	221.016	208.066

PASSIVA	30.06.2020	31.12.2019
Kapital und Rücklagen	TEUR	TEUR
Gezeichnetes Kapital	15.752	15.752
Kapitalrücklage	33.141	32.987
Gewinnrücklage	66.788	60.427
Konzernüberschuss	6.140	10.841
Kumuliertes übriges Konzernergebnis	-8.904	-8.666
Eigene Anteile	54	173
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	112.971	111.514
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	3.373	3.621
Summe Eigenkapital	116.344	115.135
Langfristige Schulden		
Pensionsverpflichtungen	17.446	17.198
Passive latente Steuern	7.208	7.369
Sonstige finanzielle Schulden	10.156	13.940
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	5.048	6.899
Summe langfristige Schulden	39.858	45.406
Kurzfristige Schulden		
Rückstellungen	11.226	10.772
Finanzverbindlichkeiten	56	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.403	6.326
Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.837	1.700
Erlösabgrenzung	20.748	5.946
Sonstige nichtfinanzielle Schulden	4.396	4.296
Sonstige finanzielle Schulden	16.103	12.669
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	3.814	3.966
Vertragsverbindlichkeiten	1.231	1.850
Summe kurzfristige Schulden	64.814	47.525
Bilanzsumme	221.016	208.066

Konzern-Kapitalflussrechnung

**FÜR DIE ZEIT VOM 01.01.2020 BIS 30.06.2020
UND 01.01.2019 BIS 30.06.2019**

	01.01.2020-30.06.2020	01.01.2019-30.06.2019
1. Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	TEUR	TEUR
Konzernergebnis vor Ertragsteuern	8.235	7.410
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Finanzanlagen	5.999	5.927
Abschreibungen (+) auf Nutzungsrechte IFRS 16 Leasingverhältnisse	2.202	2.002
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	129	-1.300
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	65	-20
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagen- und Wertpapierabgängen	8	-21
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstige Vermögenswerte aus laufender Geschäftstätigkeit	841	20.251
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen soweit nicht im sonstigen Ergebnis erfasst	-97	-2.182
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus laufender Geschäftstätigkeit	10.268	-10.229 ¹⁾
Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	-227	-283
Ertragssteuerzahlungen (-) / Ertragssteuererstattungen (+)	-1.342	-1.684
	26.081	19.871
2. Cash Flow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen (-) für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-2.143	-1.926
Einzahlungen (+) für Verkauf von immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	0	710
Auszahlungen (-) für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-541	-4.056
Auszahlungen (-) / Einzahlung (+) aus dem Erwerb / Abgang von kurzfristigen Finanzanlagen	0	0 ¹⁾
	-2.684	-5.272
3. Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen (-) für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen für bereits konsolidierte Unternehmen	-1.674	0
(Zahlungsunwirksame) Anpassung aus der Anwendung von IFRS 9	0	92
Auszahlungen (-) für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-2.537	-1.961
Auszahlungen (-) von Dividenden	-2.835	-2.676
Auszahlungen (-) von Dividenden an Minderheiten	-228	0
Auszahlungen (-) aus dem Kauf eigene Anteile	-59	-389
Einzahlungen (+) aus dem Verkauf eigener Anteile	94	170
	-7.239	-4.764
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus 1 + 2 + 3)	16.158	9.835
Wechselkursbedingte Veränderungen des Bestands an Finanzmitteln	-123	-466
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	33.533	25.430
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	49.568	34.799
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Liquide Mittel	49.568	34.799
	49.568	34.799

¹⁾ Anpassungen analog Vorgehensweise Konzernabschluss 2019

Konzern-Eigenkapital- veränderungsrechnung

ZUM 30.06.2020 UND 30.06.2019

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklage	Konzernüberschuss	Eigenkapitaldifferenz aus der Währungsumrechnung	Rücklage für Pensionen	Eigene Anteile	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Gesamtsumme Eigenkapital	Genehmigtes Kapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Konzerneigenkapital zum 01.01.2019	15.752	34.166	52.182	10.921	1.131	-5.771	-759	107.622	703	108.325	2.984
Einstellung des Konzernüberschusses 2018 in den Konzerngewinnvortrag			10.921	-10.921							
Anpassung aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 9			-49					-49		-49	
Finanzmathematische Gewinne und Verluste						-3.451		-3.451	-5	-3.456	
Im sonstigen Ergebnis erfasste latente Steuern						554		554	1	555	
Währungsdifferenzen			-1.738		1.485	-88		-341	6	-335	
Sonstiges Ergebnis nach Steuern			-1.787		1.485	-2.985		-3.287	2	-3.285	
Konzernüberschuss 6M-2019				4.245				4.245	1.101	5.346	
Gesamtergebnis der Periode			-1.787	4.245	1.485	-2.985		958	1.103	2.061	
Dividendenzahlung			-2.676					-2.676		-2.676	
Kauf eigener Anteile							-389	-389		-389	
Verkauf und Ausgabe eigener Anteile im Rahmen von aktienbasierter Vergütung		-912					1.082	170		170	
Zugang Minderheiten									1.590	1.590	
Konzerneigenkapital zum 30.06.2019	15.752	33.254	58.640	4.245	2.616	-8.756	-66	105.685	3.396	109.081	2.984

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklage	Konzernüberschuss	Eigenkapitaldifferenz aus der Währungsumrechnung	Rücklage für Pensionen	Eigene Anteile	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Gesamtsumme Eigenkapital	Genehmigtes Kapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Konzerneigenkapital zum 01.01.2020	15.752	32.987	60.427	10.841	1.793	-10.459	173	111.514	3.621	115.135	2.984
Einstellung des Konzernüberschusses 2019 in den Konzerngewinnvortrag			10.841	-10.841							
Erfolgsneutrale Umgliederung		267					-267				
Finanzmathematische Gewinne und Verluste						452		452	1	453	
Im sonstigen Ergebnis erfasste latente Steuern						-78		-78		-78	
Währungsdifferenzen					-401	-211		-612	4	-608	
Sonstiges Ergebnis nach Steuern		267			-401	163	-267	-238	5	-233	
Konzernüberschuss 6M-2020				6.140				6.140	61	6.201	
Gesamtergebnis der Periode		267		6.140	-401	163	-267	5.902	66	5.968	
Dividendenzahlung			-2.835					-2.835		-2.835	
Dividendenzahlung an Minderheiten									-228	-228	
Kauf eigener Anteile		-113					54	-59		-59	
Verkauf und Ausgabe eigener Anteile im Rahmen von aktienbasierter Vergütung							94	94		94	
Zugang Minderheiten			-1.646					-1.646	-86	-1.732	
Konzerneigenkapital zum 30.06.2020	15.752	33.141	66.787	6.140	1.392	-10.296	54	112.970	3.373	116.344	2.984

Anhang zum Konzernzwischenabschluss

1. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der vorliegende Zwischenbericht der NEXUS-Gruppe zum 30. Juni 2020 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) wurden dabei beachtet.

Im Zwischenabschluss zum 30. Juni 2020 wurden die Vorschriften des IAS 34 eingehalten. Es handelt sich hierbei um einen verkürzten Abschluss, der nicht alle Angaben eines IFRS-Konzernabschlusses enthält, sodass dieser Abschluss in Verbindung mit dem Anhang des Konzernabschlusses 2019 zu lesen ist. Es wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2019 angewandt.

Der Bericht ist nicht geprüft.

Der Jahresabschluss 2019 und der Zwischenbericht zum 30. Juni 2020 können auf der Internetseite www.nexus-ag.de eingesehen werden.

2. KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss einbezogen sind neben der Nexus AG als Mutterunternehmen alle operativ tätigen in- und ausländischen Tochterunterneh-

men, bei denen die Nexus AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt.

Ein assoziiertes Unternehmen wurde nach der Equity-Methode bilanziert.

3. CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der Entwicklung des NEXUS-Konzerns verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2019. Auf Risiken und Chancen im Zusammenhang mit COVID-19 – insbesondere für die Umsatz- und Ergebnisentwicklung – wurde im vorliegenden Halbjahresbericht hingewiesen. Eine genaue Einschätzung der möglichen Auswirkungen ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Auflistung der konsolidierten Tochter-, Gemeinschafts- und assoziierten Unternehmen

30.06.2020

31.12.2019

Vollkonsolidierung	Land	Anteile am Kapital in %	
AEGERUS SL, Sabadell ¹⁾	Spanien	100,00	-
ASTRAIA Software GmbH, München ²⁾	Deutschland	100,00	100,00
Creativ Software AG, Widnau ³⁾	Schweiz	100,00	100,00
E&L medical systems GmbH, Erlangen ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
highsystem ag, Zürich ⁵⁾	Schweiz	95,00	95,00
IBH Datentechnik GmbH, Kassel ⁶⁾	Deutschland	-	100,00
ifa systems AG, Frechen	Deutschland	52,56	52,56
NEXUS . IT GmbH SÜDOST, Donaueschingen ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / ASS.TEC GmbH, Donaueschingen ⁷⁾	Deutschland	-	100,00
NEXUS / CHILI GmbH, Dossenheim ⁸⁾	Deutschland	83,73	83,73
NEXUS / CLOUD IT GmbH, Donaueschingen ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
nexus / cs3i S.A.S, Bellerive-sur-Allier ⁹⁾	Frankreich	100,00	100,00
NEXUS / ENTERPRISE SOLUTIONS GmbH, Donaueschingen (vormals: nexus / switspot GmbH, Neckarsulm) ¹⁰⁾	Deutschland	100,00	100,00

Auffistung der Konsolidierten Tochter-, Gemeinschafts- und Assoziierten Unternehmen		30.06.2020	31.12.2019
Vollkonsolidierung	Land	Anteile am Kapital in %	
Nexus / IPS GmbH, Donaueschingen (vormals: Nexus Integration Solution GmbH, Donaueschingen) ⁴⁾¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / MARABU GmbH, Berlin	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / OPTIM S.A.S, Grenoble	Frankreich	100,00	100,00
nexus / reha GmbH, Donaueschingen ¹²⁾	Deutschland	-	100,00
Nexus Deutschland GmbH, Donaueschingen ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS Digitale Dokumentationssysteme Projektentwicklungsges.m.b.H., Wien	Österreich	100,00	100,00
NEXUS Nederland B.V., Nieuwegein	Niederlande	100,00	100,00
NEXUS POLSKA sp. z o.o., Posen ¹³⁾	Polen	100,00	100,00
NEXUS Schweiz AG, Altishofen	Schweiz	100,00	100,00
NEXUS SISINF SL, Sabadell	Spanien	100,00	100,00
NEXUS SWISSLAB GmbH, Berlin ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
nexus/cso GmbH, Donaueschingen ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
nexus/dis GmbH, Frankfurt am Main ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
nexus/qm GmbH, Singen Hohentwiel ⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
Synergetics AG, Altishofen ¹⁴⁾	Schweiz	-	60,00
VEGA Software GmbH, Frankfurt am Main ¹⁵⁾	Deutschland	-	100,00
Equity-Konsolidierung	Land	Anteile am Kapital in %	
G.I.T.S. Gesundheitswesen IT-Service GmbH Fürstenfeldbruck, Fürstenfeldbruck ¹⁶⁾	Deutschland	49,00	49,00

1) Die Nexus AG hat am 20. Februar 2020 100,00 % der Anteile der AEGERUS SL, Sabadell (Spanien), erworben.

2) Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 61,0 %. Über die restlichen 39,0 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

3) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Schweiz AG, Altishofen, gehalten. Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 80,0 %. Über die restlichen 20,0 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

4) Inanspruchnahme der Befreiungsvorschrift nach § 264 Abs. 3 HGB.

5) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Schweiz AG, Altishofen, gehalten. Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 80,00 %. Über weitere 15,00 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

6) Die IBH Datentechnik GmbH, Kassel, wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 18. November 2019 auf die Nexus Integration Solution GmbH, Donaueschingen, per 01. Januar 2020 verschmolzen.

7) Die NEXUS / ASS.TEC GmbH, Donaueschingen, wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 18. November 2019 auf die nexus / switspot GmbH, Neckarsulm, per 01. Januar 2020 verschmolzen.

8) Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 51,19 %. Über die restlichen 32,54 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

9) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS / OPTIM S.A.S, Grenoble, gehalten.

10) Die nexus / switspot GmbH, Neckarsulm, wurde zum 09. März 2020 in NEXUS / ENTERPRISE SOLUTIONS GmbH, Donaueschingen, umfirmiert.

11) Die Nexus Integration Solution GmbH, Donaueschingen, wurde zum 04. März 2020 in Nexus / IPS GmbH, Donaueschingen, umfirmiert.

12) Die nexus / reha GmbH, Donaueschingen, wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 18. November 2019 auf die nexus/cso GmbH, Donaueschingen, per 01. Januar 2020 verschmolzen.

13) Gesellschaftsrechtlicher Anteil beträgt nur 77,71 %. Über die restlichen 22,29 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag. Die Nexus AG hat am 23.02.2020 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 5,02 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS POLSKA sp. z o.o., Posen (Polen), sowie am 02. Juni 2020 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 6,32 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS POLSKA sp. z o.o., Posen (Polen), erworben.

14) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Schweiz AG, Altishofen gehalten. Mit Geschäftsanteilskaufvertrag vom 30. April 2020 hat die NEXUS Schweiz AG die restlichen 40,00 % der Anteile an der Synergetics AG, Altishofen (Schweiz), erworben. Die Synergetics AG, Altishofen (Schweiz), wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 16. Juni 2020 auf die NEXUS Schweiz AG, Altishofen, per 01. Januar 2020 verschmolzen.

15) Die VEGA Software GmbH, Frankfurt am Main, wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 18. November 2019 auf die Nexus Deutschland GmbH, Donaueschingen, per 01. Januar 2020 verschmolzen.

16) Die G.I.T.S. Gesundheitswesen IT-Service GmbH Fürstenfeldbruck, Fürstenfeldbruck wurde mit Wirkung zum 01. Januar 2020 aufgelöst.

4. TRADE RECEIVABLES, OTHER RECEIVABLES AND CONTRACT ASSETS

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	30.06.2020	31.12.2019
	TEUR	TEUR
Bruttobestand	30.811	30.977
Risikovorsorge IFRS 9	975	872
Umsatzkorrektur für noch in Klärung befindliche Posten	4.898	4.178
Summe	24.938	25.927

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind langfristige Forderungen mit einem Zahlungsziel größer als ein Jahr in Höhe von TEUR 127 (31.12.2019 TEUR 198) enthalten.

Der Zeitwert der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen unterscheidet sich nicht von ihrem Buchwert. Zum 30. Juni 2020 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von TEUR 5.873 (31. Dezember 2019 im Nennwert von TEUR 5.050) wertgemindert.

Vertragsvermögenswerte

	30.06.2020	31.12.2019
	TEUR	TEUR
Bruttobestand	133	647
Risikovorsorge IFRS 9	2	7
Summe	131	640

In den Vertragsvermögenswerten sind keine Posten mit einer Fälligkeit größer als ein Jahr enthalten (Vj: TEUR 0).

5. WERTPAPIERE

	30.06.2020		31.12.2019		30.06.2019	
	Anschaffungs-kosten	Kurswert	Anschaffungs-kosten	Kurswert	Anschaffungs-kosten	Kurswert
Rentenfonds	2.014	1.602	2.014	1.671	2.014	1.633
Summe	2.014	1.602	2.014	1.671	2.014	1.633

6. VERBINDLICHKEITEN

	30.06.2020		31.12.2019		30.06.2019	
	kurzfristig (<1 Jahr)	langfristig (>1 Jahr)	kurzfristig (<1 Jahr)	langfristig (>1 Jahr)	kurzfristig (<1 Jahr)	langfristig (>1 Jahr)
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzverbindlichkeiten	56	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.403	0	6.326	0	6.764	0
Ertragssteuerverbindlichkeiten	1.837	0	1.700	0	1.863	0
Erlösabgrenzung	20.748	0	5.946	0	17.943	0
Sonstige nicht-finanzielle Schulden	4.396	0	4.296	0	5.454	0
- Sonstige Steuern	4.396	0	4.296	0	5.454	0
Vertragsverbindlichkeiten	1.231	0	1.850	0	4.540	0
Sonstige finanzielle Schulden	16.103	10.156	12.669	13.940	11.271	17.485
- Aus Verpflichtungen für Gehaltsverbindlichkeiten	7.057	0	5.933	0	3.109	0
- Sonstige	9.046	10.156	6.736	13.940	8.162	17.485
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	3.814	5.048	3.966	6.899	0	0
Summe	53.588	15.204	36.753	20.839	47.835	17.485

Konditionen der oben aufgeführten finanziellen Schulden:

- + Die Verrechnung von Anzahlungen auf Bestellungen erfolgt durchschnittlich nach zwölf Monaten.
- + Schulden aus Lieferungen und Leistungen sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von 30 Tagen.

7. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Berichterstattung nach Geschäftssegmenten zum 30.06	Healthcare Software		Healthcare Service		Konsolidierung		Konzern	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsätze mit Dritten	73.307	65.673	4.352	4.035	0	0	77.659	69.708
- Dienstleistungen	57.916	50.737	4.133	3.927	0	0	62.049	54.664
- Lizenzen	11.669	12.470	208	89	0	0	11.877	12.559
- Lieferungen	3.722	2.466	11	19	0	0	3.733	2.485
Umsätze zwischen den Segmenten	33	133	1.711	1.974	-1.744	-2.107	0	0
Segmentumsätze	73.340	65.806	6.063	6.009	-1.744	-2.107	77.659	69.708
Betriebliches Segmentergebnis	8.294	7.844	168	-356	0	0	8.462	7.488
Segmentvermögen	151.043	161.882	5.857	6.112	0	0	156.900	167.994

SEGMENTIERUNG NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

Für Zwecke der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Produkten und Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über folgende berichtspflichtige Geschäftssegmente:

Healthcare Software

In den Business Units NEXUS Deutschland, NEXUS Rest of Europe und NEXUS / DIS werden Softwarelösungen für das Gesundheitswesen im administrativen und im medizinischen Bereich entwickelt und vertrieben. Die wirtschaftliche Entwicklung dieser Business Units reagiert gleichförmig auf externe Einflüsse. Ferner sind die angebotenen Produkte und Dienstleistungen, der Leistungserstellungsprozess, die Kunden und Vertriebsmethoden nahezu identisch bzw. ähnlich. Aus den genannten Gründen werden diese drei Business Units in dem berichtspflichtigen Segment Healthcare Software zusammengefasst.

Healthcare Service

Das nicht dem Berichtssegment Healthcare Software zugeordnete operative Segment NEXUS / CMS (Consulting & Managed Services) berichtet als eigenständig berichtspflichtiges Segment Healthcare Service. Die unter Healthcare Service zusammengefassten Gesellschaften werden einheitlich geführt. Unter dem Label NEXUS / CLOUD IT werden Funktionen im täglichen Management der Klinik-IT erbracht - von der Betriebsführung bis hin zur Betreuung der eingesetzten Software-Applikationen und dem Anwendersupport. Unter dem Label NEXUS / ENTERPRISE SOLUTIONS werden schwerpunktmäßig EDV-gestützte Prozessberatungen und SAP-HCM-Beratungen angeboten.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der beiden berichtspflichtigen Segmente entsprechen den gleichen Rechnungslegungsmethoden wie die externe Berichterstattung. Transaktionen zwischen den Segmenten werden anhand marktüblicher Konditionen abgerechnet.

8. SAISONALE EINFLÜSSE AUF DIE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit der NEXUS-Gruppe ergeben sich saisonale Effekte aufgrund der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie der deutlich höheren Nachfrage und Projektanfragen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Donaueschingen, den 11. August 2020

Nexus AG
Der Vorstand

nexus / ag

Nexus AG, Irmastraße 1, 78166 Donaueschingen
Tel. +49 771 22960-0, Fax +49 771 22960-226
www.nexus-ag.de, info@nexus-ag.de